

# Lengede: Warum ein Koch zum Bestatter wird

Wo einst die Hausarztpraxis Stroh war, kümmert sich jetzt **Ricardo Fischer** um einen würdevollen Abschied vom Leben

**Lengede.** Seit er nicht mehr für andere kocht, liebt er das Leben noch viel mehr. Vielleicht gerade deshalb, weil seine neue Arbeit mit dem Ende davon zu tun hat. Dem Lebensende anderer Menschen. Ricardo Fischer ist Bestatter. „Mit Leidenschaft“ wie er sagt. In Lengede hat er jetzt ein Bestattungshaus eröffnet. Ein Haus für den würdevollen Abschied.

Die Kochtöpfe und Pfannen hat der gelernte Koch schon seit einigen Jahren an den Nagel gehängt. Nicht immer hatte ihm sein Quellberuf, wie man heute sagt, gefallen, erinnert sich Fischer (35). „Da waren auch immer wieder Tage, an denen ich mich regelrecht zur Arbeit gequält hatte.“ Und doch haben seine Kochkünste ihn letztlich zu seiner „eigentlichen Bestimmung“ geführt, erzählt er am Rande der Neueröffnung.

## Gespräche mit Sargträgern im Fitness-Studio

Fischer macht viel Sport, man sieht es ihm an. Im Fitness-Studio traf der gebürtige Langenhamer und spätere Hildesheimer auf andere Sportler, die als Sargträger bei einem Bestattungsunternehmen in Hildesheim arbeiteten. Senioren schon, die sich für die teils schwere Arbeit fit halten wollten. Die Erzählungen aus dieser anderen Welt faszinierten Fischer zwar. Aber



Ricardo Fischer hat in Lengede ein Bestattungshaus eröffnet.

FOTO: RALF BÜCHLER

ebenfalls in dem Beruf arbeiten? „Ich und der Tod, das passt überhaupt nicht“, habe er den Sportfreunden dann immer gesagt. Doch die Saat war gelegt.

Etwa zum selben Zeitpunkt bewarb sich Fischer auf eine Stelle in einer Kochschule in Hildesheim. Und wurde aufgrund seiner Kochkünste dort als Ausbilder angestellt. Wie es der Zufall wollte, hatte der Kochschuleigentümer im Zweitberuf ein Bestattungsunternehmen. Die Kochschule ging während der Coronakrise

pleite, Ricardo Fischer blieb im Unternehmen. Und begann anstelle von Lebensmitteln mit dem Lebensende zu arbeiten.

Irgendwann kaufte er sich seinen ersten eigenen Leichenwagen, begann freiberuflich als Dienstleister für unterschiedliche Bestattungsunternehmen zu arbeiten. Ein zweiter Wagen kam hinzu. Sie stehen jetzt beide an der Broistedter Straße in Lengede vorerst am Straßenrand und sind Teil des neuen Bestattungshauses RF

Bestattungen. Nach passenden Parkmöglichkeiten wird zurzeit mithilfe der Gemeinde gesucht.

Im Laufe der vergangenen sechs Jahre hat Fischer auf den Fahrten von Sterbeorten zu Friedhöfen und Krematorien so auch zahlreiche Ausstattungen von Bestattungshäusern gesehen. „Nicht alle fand ich dem Anlass angemessen“, sagt Fischer.

„Trauer über den Tod naher Angehöriger ist immer extrem“, sagt Fischer. „Umso wichtiger ist mir, dass die Atmosphäre so

empfindlich und schön wie nur irgend möglich gestaltet ist.“ Ruhig, angenehm, zurückhaltend: So müsse ein Andachtsraum aussehen, wenn sich trauernde Angehörige ein letztes Mal über den Sarg ihres geliebten Verstorbenen beugen. Das ist Fischers Erfahrung aus jetzt gut sechs Jahren als Bestattungsdienstleister.

## 30.000 Euro in den Umbau investiert

30.000 Euro hat er während der vergangenen drei Monate in den Umbau der einstigen 130 Quadratmeter großen Hausarztpraxis Stroh investiert. „Mit diesem Haus möchten wir den Menschen in unserer Gemeinde einen würdevollen Ort der Abschiednahme bieten“, sagt er während der Eröffnung im Kreise seiner Mitarbeiter und Lebensgefährtin Alexandra. Zwei Fahrer und eine Sekretärin sind zunächst bei ihm fest angestellt. „Wenn die Menschen im Landkreis uns annehmen, werden es vielleicht auch mehr“, sagt Fischer. Ob das überhaupt nötig ist, sei ohnehin unklar. Erdbestattungen gehen rasant zurück. Der Trend, wenn man in diesem Rahmen davon sprechen mag, geht in Richtung Urnenbestattung. „Rund 80 Prozent aller Verstorbenen werden heute im Krematorium verbrannt“, erzählt der neue Bestatter von Lengede.

## Bester Zeitpunkt zum Verkauf Ihrer Wertgegenstände SOFORT Bargeld für Gold, Silber, Brillanten und Luxusuhren



Diskrete Abwicklung auch Zuhause

SEIT 3 GENERATIONEN

WIR ERSTATTEN IHNEN AUCH IHRE ANFAHRTSKOSTEN.  
**ANKAUF VON EDELMETALLEN SCHMUCK – MÜNZEN – BARREN – PLATIN – PALLADIUM**

Wir bewerten, bezahlen und kümmern uns um die Abwicklung Ihres kompletten Nachlasses.

- Sofortige Bezahlung
- Faire & transparente Preise
- Kostenlose Beratung
- Diskrete Abwicklung



- Altgold, Zahngold (auch als ganze Zähne), Bruchgold
- Sammler- & Anlagemünzen
- Barren & Edelmetalle
- Zinn
- versilbertes Besteck
- Orden/Abzeichen
- Musikinstrumente
- Kunst und Antiquitäten
- Oldtimer
- ganze Nachlässe
- Modeschmuck
- Markentaschen/Markenhandtaschen (Hermes/Prada/Louis Vuitton uvm.)
- Markenuhren



## Mehr als 60 Jahre Erfahrung

Über mich

2008 habe ich – Norman Theiss – den Kunst- und Antikhandel in 3. Generation übernommen. Bereits seit 1960 ist die Familie Theiss im Kunst- und Antikhandel tätig. Mein Geschäft ist der Ankauf von Edelmetallen wie Gold und Silber, Schmuck, Münzen, Uhren, Antiquitäten, Militaria und Kunstobjekten aller Art.

Der Goldpreis ist auf dem Höchststand. Wir kaufen Ihr Zahngold. Lassen Sie Ihr Hab und Gut schätzen, erzielen Sie Höchstpreise und schützen Sie die Umwelt durch Goldrecycling.

Bei mir werden Sie ausschließlich durch mich beraten und wenn Sie es wünschen auch besucht.

Theiss zahlt den besten Preis!

AUSGEZEICHNET



Basierend auf 61 Bewertungen



## Unsere Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch und Freitag von 10 bis 15 Uhr.

Sonderöffnungszeiten vom 03. bis 08.11.2025

Montag bis Samstag 10 – 16 Uhr

Oder nach Vereinbarung – wir bieten Ihnen auch im Umkreis von 100 km Hausbesuche an.



Parkplätze sind auf dem Hinterhof Madamenweg 7



Kontakt:  
Kunst & Antikhaus Theiss  
Madamenweg 6A  
38118 Braunschweig

Telefon: +49 (0) 531 379 51 259  
Handy/WA: +49 (0) 152 368 453 31  
E-Mail: info@antikhaus-bs.de  
Internet: antikhaus-bs.de